



**Informationsschrift zum
Wahlpflichtbereich**

Klasse 7-10



Liebe Schülerinnen und Schüler,

in den nächsten Wochen trifft ihr, im Einvernehmen mit euren Eltern, eine wichtige Entscheidung für eure weitere Schullaufbahn: Ihr wählt aus dem Wahlpflichtbereich ein weiteres Hauptfach aus, das in besonderer Weise euren Interessen, Neigungen und Fähigkeiten entsprechen soll.

Damit ihr diese Wahl gut vorbereitet und wohl überlegt treffen könnt, möchten wir euch in diesem Heft die notwendigen Erklärungen und Informationen geben. Am Informationsabend sei ihr bereits über die WP-Fächer informiert worden und bekommt mit dem Wahlzettel, der am Beratungstag (22. April 2024) ausgegeben wird, eine Einschätzung der Klassenkonferenz.

Bis zum **08.05.2024** gebt ihr den Wahlzettel, ausgefüllt bei euren Klassenlehrkräften zurück.

Und nun wünschen wir euch viel Vergnügen beim Studieren dieser Informationsschrift!

Christiane Lütkehellweg
Abteilungsleiterin 5-7

Vorüberlegungen

Wichtige Vorüberlegungen für die Wahl des WP -Faches

Das von dir gewählte Fach begleitet dich **als Hauptfach** ab dem **Jahrgang 7 bis Ende Klasse 10**. Das heißt, die Note im WP-Fach ist von entscheidender Bedeutung für deine weitere Schullaufbahn.

Dein Wahlfach sollte also

- von seinen Lerninhalten und Zielen dein besonderes Interesse ansprechen,
- deinen Fähigkeiten und Stärken entgegenkommen, so dass du erfolgreich mitarbeiten kannst,
- dich mehr interessieren als die anderen WP-Fächer.

Ob deine Freundin oder dein Freund auch dieses Fach wählt, sollte bei deiner Wahl keine Rolle spielen! Auch deine Sympathie für eine bestimmte Lehrkraft sollte nicht den Ausschlag geben!

Nutze vor deiner Wahl die angebotenen Beratungsmöglichkeiten:

- Berate dich mit deinen Eltern.
- Hole dir Informationen bei den Fachlehrkräften der angebotenen Kurse.
- Berate dich mit deinen Klassenlehrkräften.
- Auch die Abteilungsleiterin Frau Lütkehellweg steht dir für Gespräche zur Verfügung.



Allgemeine Informationen zum Wahlpflichtbereich

In dem Begriff „Wahlpflichtbereich“ sind zwei Wörter enthalten, die bereits wichtige Hinweise für seine Bedeutung liefern:

Wahl

Für die weitere Schullaufbahn wählst du aus dem folgenden Fächerangebot ein weiteres Hauptfach aus:

- Französisch
- Latein
- Wirtschaft und Arbeitswelt
- Darstellen und Gestalten
- Informatik
- Naturwissenschaften

Zu den drei Hauptfächern Deutsch, Englisch und Mathematik kommt also ab der Klasse 7 ein viertes Hauptfach hinzu, das mit zwei bzw. drei Wochenstunden à 60 Minuten unterrichtet wird und in dem, wie in den anderen Hauptfächern, Klassenarbeiten geschrieben werden.

Pflicht

Du musst dich für eines der angegebenen Fächer entscheiden. Außerdem sollst du eine Zweitwahl treffen, falls eines der angebotenen Fächer nicht zustande kommt oder es zu viele Anwahlen gibt.

Deine Entscheidung für das neue Hauptfach muss natürlich gut überlegt sein, denn du sollst dich mit ihr für einen langen Zeitraum wohlfühlen. Deshalb benötigst du gute Informationen zu den neuen Wahlpflichtfächern. Du musst wissen, was auf dich zukommen wird und welche Neigungen und Fähigkeiten du haben solltest, um erfolgreich und zufrieden am Unterricht in dem neuen Fach teilnehmen zu können.

Auf den folgenden Seiten werden deshalb die Fachbereiche vorgestellt.

Französisch

Was ist unter dem Fach zu verstehen?

Französisch ist eine der großen internationalen Sprachen, die zurzeit in über 50 Staaten von rund 280 Millionen Menschen gesprochen wird. Frankreich, Belgien, Luxemburg und die Schweiz sind unsere unmittelbar französisch sprechenden Nachbarn.

Frankreich ist aber auch ein fantastisches Urlaubsland mit herrlichen Sandstränden im Norden und Westen und einer reizvollen Mittelmeerküste im Süden. Außerdem gibt es Urlaubsgebiete im Mittel- und Hochgebirge, wie die Alpen, die Pyrenäen und die zauberhafte Provence.



Im Bewusstsein ihrer schönen Sprache schätzen die Franzosen besonders diejenigen Besucher, die den Versuch unternehmen, sich in ihrer Muttersprache mit ihnen zu verständigen. Perfektion ist dabei nicht nötig, aber mit etwas Sprachkenntnis fällt es sicher leichter, sich in Frankreich und anderen französischsprachigen Ländern zurechtzufinden sowie Land und Leute kennen zu lernen.

Im Hinblick auf ein vereintes Europa, mit engen wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und Frankreich, bietet das Beherrschen der französischen Sprache zudem im Berufsleben wichtige Perspektiven.

Für die Französischkurse der Jahrgangsstufen 8, 9 und 10 streben wir als Highlight einen Kurzbesuch in Paris (1-2 Übernachtungen) an. Dieser findet dann anstelle des Regelunterrichts statt und soll sich langfristig mit der Oxford-Fahrt jährlich abwechseln.

Was erwartet euch?

In der Klasse 7 werden zunächst die Grundlagen in den Bereichen Wortschatz, Aussprache und Grammatik gelegt und erste kleine Gesprächssituationen erzeugt.

In den folgenden Jahrgangsstufen werden dann die kommunikativen Kompetenzen durch komplexere sprachliche Strukturen und interkulturelle Themen erweitert. Dabei wird verstärkt Wert auf selbstständiges Arbeiten und auf die Vermittlung fremdsprachlicher fachspezifischer Methoden (wie z.B. Rollenspiele, unbekannte Wörter erschließen, Hörverstehensstrategien, etc.) gelegt.



Für wen ist das Fach interessant?

Französisch ist für euch die richtige Wahl, wenn ihr am sprachlichen Bereich interessiert seid und mit Deutsch und Englisch gut zurechtkommt. Aufgrund der Tatsache, dass das Fach in den Jahrgängen 7-9 dreistündig unterrichtet wird, habt ihr eine SELF-Stunde in den Jahrgangsstufen 7 und 8 weniger zur Verfügung. Aufgrund dieser Reduktion der SELF-Stunden sowie des zu lernenden Wortschatzes und Grammatik der zweiten Fremdsprache solltet ihr bereit sein, an den kurzen Tagen der Woche oder am Wochenende zusätzlich zu Hause Arbeit in das Erlernen dieser Fremdsprache zu investieren.

Schülerinnen und Schüler, die jetzt schon wissen, dass sie nach der 10. Klasse die gymnasiale Oberstufe besuchen möchten, können mit der Wahl von Französisch, der Fortführung bis zum Ende von Klasse 10 und einer mindestens ausreichenden Note, Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache nachweisen, sodass sie diese nicht mehr in der Oberstufe neu dazu wählen müssen, um die allgemeine Hochschulreife zu erlangen.

Latein

Was ist unter dem Fach zu verstehen?

Latein ist die Sprache der alten Römer – Latein ist also keine Sprache, die man im Urlaub in fremden Ländern sprechen kann. Doch auch heute gibt es noch gute Gründe, sie zu lernen! Latein ist die Wurzel vieler moderner Sprachen wie Italienisch oder Spanisch. Latein wird dir dabei helfen, eine moderne Fremdsprache zu erlernen oder dich im fremdsprachigen Ausland zurecht zu finden. Auch viele Worte, die wir im Deutschen benutzen, stammen aus dem Lateinischen. Latein hilft dir also, die deutsche Sprache besser zu verstehen und auch im Deutschunterricht wirst du punkten: z. B. wird sich dein Wortschatz erweitern und das Verständnis der deutschen Grammatik wird dir leichter fallen.



Was erwartet euch?

Mit diesen Themenbereichen (u.a.) wirst du dich beschäftigen:

- Wie sahen Alltag und Leben römischer Menschen aus?
- Wie war die Religion der Römer? Welche Mythen gehen von ihnen aus?
- Wie waren der römische Staat und ihre Gesellschaft aufgebaut?
- Wie prägten die Römer (unsere) Kultur?
- „Grundfertigkeit“, die du erlernst: Übersetzen lateinischer Texte ins Deutsche und Auseinandersetzung mit dem Inhalt
- Ausgehend von der lateinischen Sprache und Kultur stellen wir immer wieder Bezüge zu deiner heutigen, modernen Lebenswelt her!

Für wen ist das Fach interessant?

Latein kann vor allem zu Lernenden passen, die eine gute Ausdrucksfähigkeit im Deutschen besitzen und bereit sind, Vokabeln und Formen zu lernen. Auch passt es gut zu dir, wenn du Freude an logischem Denken und Interesse an (antiker) Geschichte und ihren Auswirkungen auf unsere Zeit hast.

Wenn Latein durchgängig belegt wird, kannst du, bei mindestens ausreichender Leistung, nach der Jahrgangsstufe EF das Latinum erwerben, das noch immer Voraussetzung für zahlreiche Studiengänge ist. Wenn du bereits im 7. Schuljahr eine Fremdsprache belegst, musst du sie in der Oberstufe nicht mehr anwählen - dies ist ansonsten Pflicht. Ab Jahrgang 8 arbeiten wir mit der beliebten Lehr- und Lernplattform *pontes navigium* für optimale digitale Unterstützung rund um die lateinische Text- und Wortschatzarbeit.



Wirtschaft und Arbeitswelt

Was ist unter dem Fach zu verstehen?

Das Fach Wirtschaft und Arbeitswelt setzt sich aus den Bereichen Wirtschaft, Hauswirtschaft und Technik zusammen. In den Fächern Hauswirtschaft und Technik findet sich eine starke Theorie- und Praxis-Verzahnung, die auf die gegenwärtige und zukünftige Arbeits- und Wirtschaftswelt als auch auf die Lebenswelt vorbereiten soll. Es umfasst daher einen bedeutsamen Teil der Lebenswirklichkeit.

In den Jahrgängen 7, 8 und 10 werden die Bereiche Hauswirtschaft und Technik im Wechsel halbjährlich unterrichtet. Im Jahrgang 9 wird der Teilbereich Wirtschaft behandelt.

Der Bereich „Technik“:

Es ist sehr schwierig, sinnvolle Definitionen für den Begriff „Technik“ zu finden. Fest steht: Immer dann, wenn der Mensch seine Umwelt gestalten will, benutzt er dazu technische Hilfsmittel. Jeder Alltagsgegenstand, den wir benutzen, ist „technisch“.

Viele nutzbringende Eigenschaften der Technik liegen auf der Hand, z. B.: Menschen werden von schwerer oder gefährlicher körperlicher Arbeit entlastet, Hunger und Krankheiten können mit Mitteln der Technik bekämpft werden, Bildungsmöglichkeiten können mit Mitteln der Informations- und Kommunikationstechnik entscheidend verbessert werden. Kurz: Technik kann das Leben angenehmer und sicherer machen und unsere Entfaltungsmöglichkeiten erweitern.

Diesen Vorteilen stehen aber auch Risiken gegenüber, die sich beispielsweise in Form von Umweltverschmutzung, Bedrohung durch Waffentechnik oder Verknappung von Rohstoffen zeigen. Gerade zur Lösung ökologischer Probleme ist jedoch die Mitarbeit von technisch



kompetenten Menschen gefordert. Für viele politische oder kaufmännische Entscheidungen ist ein hohes Maß an technischer Sachkenntnis nötig. Technische Bildung ist daher grundlegend für unsere Gesellschaft.

Was erwartet euch?

Die Inhalte des Technikunterrichts sind sehr vielfältig. Um nur einige im Lehrplan vorgesehene Themen aufzuzählen:

- Holztechnik
- Metalltechnik, Maschinen, Kfz-Technik
- Kunststoffe
- Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik
- Bauen und Wohnen
- Arbeitsplatzgestaltung, Methoden der Entwicklung und Herstellung eines Produkts
- Treibstoff, Energienutzung, Umwelt
- Technisches Zeichnen
- CNC-Bearbeitung von Werkstoffen



Der Bereich „Hauswirtschaft“:

Das Wort Hauswirtschaft wird oft eng mit dem Begriff Haushalt verbunden. Dies ist nicht ganz falsch, denn der Haushalt ist ein Ort menschlicher Gemeinschaft, in dem man sich versorgt und wohlfühlen möchte und verschiedene hauswirtschaftliche Prozesse ablaufen. Darunter zählen zum Beispiel die Verarbeitung von Lebensmitteln zu

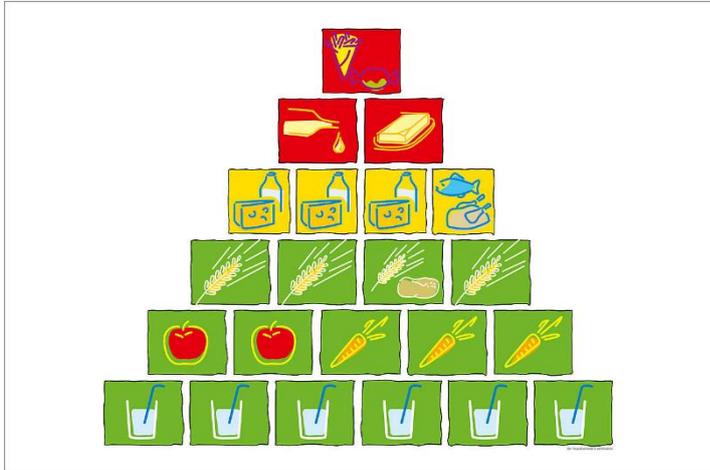
verschiedenen Speisen, das Anwenden verschiedener Arbeitsprozesse und das ressourcen- und umweltschonende Handeln. Aber auch eine Kultur des Zusammenlebens im Haushalt zu schaffen, die sich an die veränderten Lebenswelten anpasst und das Wohlbefinden aller im Haushalt beteiligten Personen im Blick hat, z.B. in Bezug auf die gerechte Verteilung der Sorge- und Hausarbeit aller im Haushalt lebenden Personen. Weiterhin sind unterschiedliche verbraucherbildende Handlungsprozesse kennzeichnend, wie beispielsweise der überlegte und qualitätsorientierte Lebensmitteleinkauf. Dabei geht es auch schon um Rechtsgeschäfte im Alltag (Welche Rechte und Pflichten habe ich als Verbraucher: in?). In Bezug auf die Verbraucherbildung wird auch das generelle Konsumverhalten in den Blick genommen, indem z.B. hinterfragt wird, wo die Jeans produziert und unter welchen Arbeitsbedingungen Kakao geerntet wird. Der Begriff der Nachhaltigkeit rückt in diesem Zusammenhang in den Vordergrund.

Die Vielfalt des Faches wird an diesen genannten Bestandteilen besonders deutlich und zeigt, wie nah das Fach der Lebenswelt ist. Es bietet die Möglichkeit, sich sowohl auf gegenwärtige als auch auf zukünftige Lebensbereiche vorzubereiten.



Was erwartet euch?

Die Inhalte des Hauswirtschaftsunterrichtes sind sehr vielfältig. Um nur einige im Lehrplan vorgesehene Themen aufzuzählen:



- Haushaltsmanagement
- Leben im Haushalt
- Haushalt und Globalisierung
- Gesundheit und Ernährung
- Konsum und Verantwortung

Für wen ist das Fach interessant?

Wirtschaft und Arbeitswelt solltest du wählen, wenn du Spaß am praktischen Arbeiten hast, experimentierfreudig bist, die Bereitschaft hast, über alltägliche Dinge und Arbeitstechniken nachzudenken und sie zu hinterfragen. Ebenso solltest du handwerkliches Geschick aufweisen und eine gute Organisationsfähigkeit haben.



Was ist unter dem Fach zu verstehen?

Informatik ist die Wissenschaft, Technik und Anwendung der maschinellen Verarbeitung und Übermittlung von Informationen. Über die Anwendungen hinaus beschäftigt sie sich auch mit den Auswirkungen des Einsatzes der neuen Technologien.

Der Informatikunterricht hat die Aufgabe, euch Schülerinnen und Schülern ein fundiertes fachliches Grundverständnis zu vermitteln. Er bietet die Gelegenheit, sich mit den neuen Technologien, ihren Anwendungen und ihren absehbaren und möglichen Auswirkungen auf den einzelnen Menschen und die Gesellschaft auseinander zu setzen.

Von drei Seiten wird der Informatikunterricht wesentlich mitbestimmt:

- von den unterschiedlichen Rollen der Menschen in der Auseinandersetzung mit den Informations- und Kommunikationstechnologien und ihren Folgen (Benutzende, Anwendende, Konstruierende, Gestaltende).
- von den Gebieten, in denen die neuen Technologien in unserer Gesellschaft Anwendung finden (Verwaltung und Handel, Produktion, Wissenschaft, Umwelt, Kunst, Schule, Freizeit, Haushalt).
- von den technischen Systemen und Werkzeugen (Prozessdatenverarbeitung, Anwendungs- und Programmiersystemen, Simulations- und Modellbildungssystemen usw.) einschließlich der mit ihrem Einsatz verbundenen Methoden.



Was erwartet euch?

1. Aufbau und Funktionen von Rechnern, Peripheriegeräten und Netzwerken
2. Vernetzte Information und Kommunikation:
neue Medien, Technik, Anwendung und Folgen für den Einzelnen und die Gesellschaft
3. Anwendungs- und Programmiersysteme:
Datenverwaltung,
Kalkulationssysteme,
Grafikanwendungen und
Sprache
4. Mein digitaler Fingerabdruck:
Datensicherheit, Keylogger und Hacking, sichere Passwörter,
Kryptografie und HTML
5. Prozessdatenverarbeitung:
Technische Abläufe werden mit Hilfe von computergesteuerten Systemen (Prozessrechnern) überwacht, gesteuert oder geregelt (CAM, CAD, CNC, Messwerterfassung).
6. Modellbildung, Simulation, „KI“ (künstliche Intelligenz)
7. Algorithmik und Hardware:
Ein Algorithmus beschreibt ein Verfahren zur Lösung eines Problems. In einer festgelegten Reihenfolge werden Handlungsanweisungen gegeben (Grundlage jeder Programmierung).



Für wen ist das Fach interessant?

Informatik ist für euch das richtige Fach, wenn ihr mehr über die Funktionsweise und das (berufsorientierte) Arbeiten mit einem Computer erfahren wollt. Ihr lernt nicht nur wie ein Rechner aufgebaut ist und funktioniert sondern auch, wie man gezielt unterschiedlichste Anwendungen verwendet. Und natürlich programmieren wir auch in verschiedenen Programmiersprachen.

Naturwissenschaften

Was ist unter dem Fach zu verstehen?

Das Wahlpflichtfach Naturwissenschaften berücksichtigt die Perspektiven der drei naturwissenschaftlichen Einzeldisziplinen Biologie, Chemie und Physik. Die ganzheitliche Betrachtung



naturwissenschaftlicher Zusammenhänge aus verschiedenen Perspektiven ermöglicht ein grundlegendes Verständnis für ein zeitgemäßes und aufgeklärtes Weltbild sowie für gesellschaftliche und technische Fortschritte. Dieses gilt insbesondere auch, wenn Zukunftsfragen wie Nachhaltigkeit und gerechte Entwicklung berührt werden.

Der Wahlpflichtunterricht Naturwissenschaften erweitert die Anforderungen des Kernunterrichts und hat eine vertiefende naturwissenschaftliche Grundbildung zum Ziel. Daher zeichnet er sich gegenüber dem Regelunterricht durch zunehmend komplexer werdende Problemstellungen und Praxisorientierung aus. Die Sichtweisen mehrerer naturwissenschaftlicher Disziplinen tragen zu Lösungen bei. Der Unterricht ist deshalb fächerübergreifend angelegt.

Während dabei in Klasse 7 biologische, chemische und physikalische Aspekte gleichermaßen Berücksichtigung finden, soll in den Jahrgangsstufen 8 bis 10 ein Schwerpunkt auf die Fächer Biologie/Chemie gelegt werden. Als Besonderheit unserer Schule wird zusätzlich ein Schwerpunkt auf den Bereich „Gesundheit“ gelegt.

Was erwartet euch?

Folgende Themen werden schwerpunktmäßig behandelt:

Klasse 7

- Boden
- Recycling



Klasse 8-10

- Farben
- Haut
- Landwirtschaft und Nahrungsmittelherstellung
- (optional: Astronomie)
- Kleidung
- Medikamente und Gesundheit



Wer sollte das Fach Naturwissenschaften wählen?

Du solltest das Fach Naturwissenschaften wählen, wenn du...

- Spaß an den Fächern NW, MINT, Biologie und Chemie hast.
- neugierig bist, wie die Welt funktioniert.
- Lust zum Experimentieren (inklusive Planung, Durchführung und Auswertung!) hast.
- gerne im Team arbeitest.
- schon jetzt einen Berufswunsch im naturwissenschaftlichen oder gesundheitlichem Bereich hast.



Darstellen und Gestalten

Was ist unter dem Fach zu verstehen?



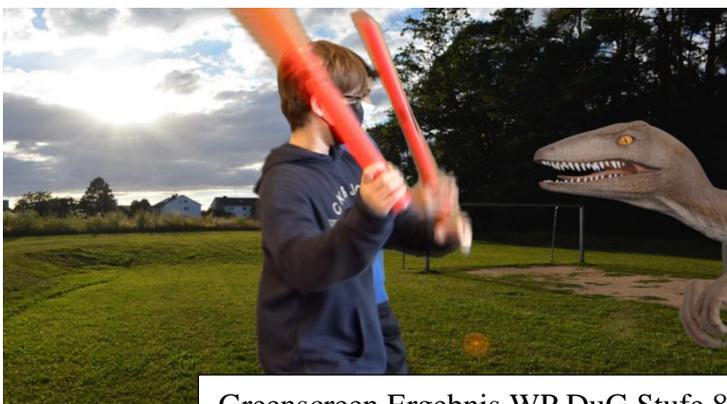
Das Fach „Darstellen und Gestalten (digital)“ bietet euch Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, einen Lernschwerpunkt im kreativ-darstellerischen Bereich zu legen und verschiedene digitale Techniken aus dem Grafik-, Audio-, Film- und 2D-/3D-Animationsbereich kennen zu lernen. Wir werden viel mit dem Medium Film arbeiten und beschäftigen uns mit künstlerischen Ausdrucksformen aus den Bereichen Kunst, Musik, Bewegung und Sprache. Dazu nutzen wir unsere iPads, z.B. um Stop-Motion Filme zu erstellen und unseren Multimediaraum mit den iMacs für Filmbearbeitung, Animation und Audiotbearbeitung.

Wir werden Arbeitsweisen und Techniken kennen lernen, die sich später in Berufen wie z.B. Grafikdesign, Web- und Mediendesign, Tontechnik, aber z.T. auch in technischen Bereichen wiederfinden, die sich mit 3D-Gestaltung beschäftigen.



Stop-Motion Ergebnis WP DuG Stufe 7

Darüber hinaus bietet das Fach viel Freiraum zum kreativen Experimentieren und für das Einbinden eurer eigenen gestalterischen Ideen.



Greenscreen Ergebnis WP DuG Stufe 8

Was erwartet euch?

Die Techniken in diesem Fach sind sehr vielfältig.

Wir

- lernen, wie man einen **Film schneidet** und bearbeitet, eine Tonebene erstellt und dem Film hinzufügt.
- erstellen **Stop Motion – Filme** und lernen Grundbegriffe der Kameraführung und Perspektive kennen.
- arbeiten mit **Zeichen-/Grafik- und Animations-Apps**, lernen die Layertechnik (Arbeiten mit verschiedenen Ebenen) und Pixelgrafik kennen und erstellen u.a. **Zeitraffer-Animationen** und **Keyframe-Animationen**.
- erstellen **Zeichentrick-Animationen** und lernen einfache Bewegungsanimationen nach der „Daumenkino“ Methode kennen.
- tauchen in den Bereich „Grafikdesign“ ein, lernen die Grundbegriffe der Vektorgrafik kennen und erstellen **Grafiken**.
- experimentieren mit der **Green-Screen** Technik und dem Realfilm, d.h., wir erstellen Videos, in denen Realität und Animation aufeinandertreffen.
- lernen mit Hilfe eines professionellen 3D Animationsprogramms, wie man **3D-Objekte gestaltet** und **animiert**.



3D Gestaltung und Animation

Und spätestens bei der Frage: „Was soll denn überhaupt in meiner Filmszene/ in meiner Animation zu sehen sein?“ kommen der künstlerisch/kreative Bereich und eure Ideen ins Spiel. Hier lernt ihr ebenfalls verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten in den oben genannten Bereichen kennen und habt die Möglichkeit, euch auf der Gestaltungsebene frei zu entfalten.



Für wen ist das Fach interessant?

Wer gerne kreativ und künstlerisch tätig ist, eigene Ideen und Vorstellungen mitbringt, selbständig arbeiten kann, Spaß am Umgang mit Apps und PC hat, immer mal wissen wollte, wie man eigentlich einen Animationsfilm erstellt, oder besser, es selbst machen möchte, den 3D-Bereich spannend findet und gerne mit anderen auch mal verrückte Ideen ausprobieren möchte, ist in diesem Fach genau richtig.

Im Medium Film sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt!